

Programm

Titel der Veranstaltung

Madeira II. Insel der Zukunft zwischen Natur und Boom. Eine nachhaltige Entwicklung mit Grenzen durch den Klimawandel. Ist die Insel auf dem Weg zur EU-Modellregion?

Termine

21.03. - 28.03.2026

21.11. - 28.11.2026

Seminarumfang

40 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

Leitung

Torsten Dreyer, Dozent, Journalist, Reiseleiter und Dipl.-Germanist

Zielgruppe

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lernziele

Die Teilnehmenden erschließen sich in diesem Bildungsurlaub das Wissen über die Entwicklung des Klimas und den damit verbundenen Folgen am Beispiel der portugiesischen Insel Madeira unter Berücksichtigung der ökologischen, politischen und gesellschaftlichen Veränderungen. Sie gehen der Frage nach, welche Herausforderungen und Chancen der Insel durch den Wandel bevorsteht und wie nachhaltige Konzepte eine Balance zwischen wirtschaftlichen und ökologischen Interessen beibehalten werden kann sowie welche Maßnahmen in den Bereichen der Tourismus-, Landwirtschafts- und Wirtschaftspolitik durchgeführt werden müssen. Hierzu werden exemplarisch Einblicke auf den ökologischen und den wirtschaftlichen Wandel und die Auswirkungen durch externe Einflüsse auf die Insel genommen.

Methoden zur Vermittlung der Seminarinhalte und der Lernziele sind Vorträge, Fachexkursionen, Begegnungen/Gespräche sowie Diskussionen mit Ansprechpartnern von Initiativen und Institutionen vor Ort. Den Teilnehmenden wird die Möglichkeit eröffnet, sich ein eigenes Bild über Regionalentwicklung auf der portugiesischen Insel zu verschaffen, die eigene Meinungen zu überprüfen und Anregungen zum Weiterdenken zu finden, um so zur Mitsprache und Mitverantwortung in unserem demokratischen Gemeinwesen beizutragen.

Programm

Samstag

Anreisetag

Sonntag

Einführung

ab 18.00 Uhr

Vorstellung des Dozenten und des Programmablaufes; Kennenlernen des Teilnehmenden. Was erwarten Sie von dem BU? Klärung organisatorischer Fragen. Einführung in das Thema Insel und Geschichte sowie Kurzeinführung zum Veranstaltungsort des Bildungsurlaubes.

anschließend
(optional)

Gemeinsames Abendessen

Montag

Strukturwandel Madeira mit Urbanität, Kultur und Natur

morgens

Hauptstadt Funchal. Infrastruktur, Stadtentwicklung, Küstenumbau. Eine Stadt mit Massentourismus und ihre Auswirkungen.

vormittags

Wirtschaftsgut Wein. Darstellung der Vor- und Nachteile; Klärung der Fragen zur aktuellen Wirtschaftslage mit Perspektiven und Zukunft; Vorstellung von Konzepten der Selbstvermarktung.

mittags

Entwicklung des Tourismus am Beispiel Monte, Gärten, historische Transportmittel als heutige Touristenbelustigung, von der Entwicklung und Bedeutung des Glaubens; Wallfahrtskirche und Exil des letzten österreichischen Kaisers.

nachmittags

Der Klimawandel am Beispiel Madeiras Waldbrände. Entstehung von Waldbränden, Auswirkungen und Herausforderungen für die Insel. Entwicklung von Brandschutzmaßnahmen.

Dienstag

Emigration und Re-Emigration – Politik, Wirtschaft und Arbeit

08.30 Uhr

Check-Out

morgens

Leben und arbeiten auf einer Insel. Politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Perspektiven und Herausforderungen für Ein- und Auswanderer. Beweggründe für ein Leben und Nicht-Leben auf der Insel. Lebenswandel, Arbeitsmarktsituation und aktuelle Wirtschaftsanlage mit neuen Ansätzen.

mittags

Wirtschaftlicher und touristischer Nutzen des Cabo Girão. Die Entstehung und Bedeutung des höchstens Kaps Europas für den Weinanbau und Tourismus.

nachmittags

Ponta do Sol – Strukturen, Hafententwicklung, politische und wirtschaftliche Investitionen, Tourismus und vieles mehr.

Mittwoch

Klimawandel mit Blick auf Mensch, Natur und Wirtschaft.

morgens

Wasserversorgung und Energieerzeugung am Beispiel von Mühlen auf Madeira. Aufgaben und Funktion der Wassermühle. Geschichte, Bau, Entwicklung und Bedeutung für die Insel.

vormittags

Levadas – Lebensadern der Insel. Geschichte, Bau, Entwicklung, Bedeutung und Pflege der Levadas auf Madeira. Wartungspfade als aktive Wasserversorgungswege zur Kontrolle der Wassersysteme.

Programm

- mittags** Klimawandel auf Madeira. Auswirkung und Folgen von Waldbränden, Starkregen und Unwettern auf die Wasserversorgung und Energieerzeugung auf der Insel mit ihren Ursachen.
- nachmittags** Sanierung der Levadas. Pflege und Ausbesserung der Wasserpfade. Baulich-technische Wiederherstellung mit ihren Herausforderungen. Vorstellung von notwendigen Sanierungsmaßnahmen.
- Donnerstag** **Nachhaltige Konzepte auf der Insel**
- morgens** Energiegewinnung durch erneuerbare Energie vs. fossile Brennstoffe. Vor- und Nachteile der Varianten der Energiegewinnung. Weitere nachhaltige Möglichkeiten der Stromerzeugung für die Insel.
- vormittags** Das grüne Herz der Insel. Ökologische, ökonomische und regionale Bedeutung. Klimaentwicklung mit Herausforderungen und neuen Chancen.
- mittags** Lorbeerwälder als UNESCO-Weltnaturerbe. Die Bedeutung des UNESCO-Weltnaturerbe. Chancen und Herausforderungen durch Klimawandel und Waldbrände.
- nachmittags** Moderne Architektur trifft Natur. Verbindung zwischen Architektur, Natur und Kunst als Symbol für eine facettenreiche Insel.
- nachmittags** Nachhaltiges Wirtschaften am Beispiel der Zuckerrohr-Fabrik. Neue Chancen oder nur Probleme?
- Freitag** **Strukturwandel Politik, Wirtschaft, Infrastruktur und Klima**
- 09.00 Uhr bis 12.15 Uhr** Wirtschaftswandel am Beispiel der Bananenplantagen. Aktuelle Lage und Auseinandersetzung um den Bananananbau und –vertrieb mit Perspektiven. Nutzung des Levadas Bewässerungssystems und seine wirtschaftliche Bedeutung. Anschließend Führung durch die „Bananen-Fabrik“.
- 14.00 Uhr bis 16.15 Uhr** Infrastrukturwandel der Insel. Betrachtung von Straßen- und Tunnelbau auf einer Vulkaninsel am Beispiel der Küstenstraße. Die Klimaentwicklung mit Starkregen und Trockenheit als Herausforderung für die Infrastruktur.
- ab 19.30 Uhr** Abschlussgespräch und Seminarevaluation.
- anschließend** Gemeinsames Abendessen.
- Samstag** **Zusatz- und Abreisetag**
- 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr** Abfallwirtschaft auf Madeira. Anlagetechniken und Optimierungslösungen zur Mülltrennung und –entsorgung. Müllverbrennung als nachhaltige Ressourcennutzung. Analyse von weiteren Abfallproblemen.
- 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr** Verabschiedung der Teilnehmenden.
- ab 12.00 Uhr** Abreise.

*Kurzfristige Programmänderungen aus organisatorischen, pädagogischen oder aktuellen Gründen vorbehalten!
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.*

Stand: Juni 2021